

Trainer* - (Groß)Eltern der Sportler

Warum?



Neben dem Sportler sind (Groß)Eltern die Menschen, mit denen der Trainer am meisten zu tun hat. Trainer sind auf die Unterstützung der (Groß)Eltern angewiesen. Sie haben die Pflicht der Personen- und Vermögenssorge für ihr Kind. Der Trainer sollte in guter Beziehung zu den (Groß)Eltern stehen, denn sie erlauben ihm, ein Teil des Lebens ihres Kindes zu sein.

Seinerseits hat der Trainer die Möglichkeit die Sportler in einer Art und Weise zu beeinflussen, die (Groß)Eltern nicht haben. Eine gute Partnerschaft zwischen (Groß)Eltern und Trainer schafft für den Sportler ein förderliches Umfeld.

Wichtige Aspekte in der Beziehung zwischen Trainer und (Groß)Eltern der Sportler sind:

Verantwortung
Regeln
Vertrauen
Respekt

Verantwortung

Trainer und (Groß)Eltern sind anteilig dafür verantwortlich, das Wohlergehen und die Entwicklung des Kindes zu sichern. Es ist wichtig, dass beide, (Groß)Eltern und Trainer, ihrer Verantwortung nachkommen und die Rolle des anderen respektieren und unterstützen.

Wir haben die Verantwortungsbereiche von (Groß)Eltern und Trainer je nach Rolle aufgeteilt:

- 1) Rolle der (Groß)Eltern
- 2) Rolle des Trainers

Verantwortung - Check

Bewerte die folgenden Aussagen mit

1 = stimmt nicht

2 = stimmt wenig

3 = stimmt mittelmäßig

4 = stimmt ziemlich

5 = stimmt sehr

Klar definierte Rolle der Eltern	
<i>Die (Groß)Eltern kümmern sich um die Ausstattung des Kindes für Training und Wettkampf</i>	1 2 3 4 5
<i>Die (Groß)Eltern sorgen dafür, dass das Kind zu Training und Wettkampf kommen kann.</i>	1 2 3 4 5
<i>Die (Groß)Eltern unterstützen und ermutigen ihr Kind jederzeit.</i>	1 2 3 4 5
<i>Die (Groß)Eltern mischen sich nicht in die Rolle des Trainers im Hinblick auf Training und Wettkampf.</i>	1 2 3 4 5
Klar definierte Rolle des Trainers	
<i>Ich strukturiere meine Trainingseinheiten so gut ich kann, um das Potenzial meines Sportlers maximal auszuschöpfen.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich bereite meinen Sportler und mich angemessen auf Wettkämpfe vor.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich erfülle meine administrativen Aufgaben.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich weiß mich angemessen in Familienangelegenheiten einzubringen.</i>	1 2 3 4 5
8-16 17-31 32-40 Gesamt Punktzahl	



Regeln

Regeln und Richtlinien helfen, die Beziehungen der (Groß)Eltern zu dem Trainer aufzubauen und ein gesundes Umfeld für den Sportler zu bilden.

Hier sind vier Aspekte von Regeln, die helfen, den Regel-Status in der Trainer-Eltern Beziehung zu bewerten:

- 1) Klarheit
- 2) Kommunikation
- 3) Ausführung
- 4) Konsequenzen

Regel - Check

Bewerte die folgenden Aussagen mit

1 = stimmt nicht

2 = stimmt wenig

3 = stimmt mittelmäßig

4 = stimmt ziemlich

5 = stimmt sehr

Klarheit				
Regeln und Erwartungen sind klar definiert und leicht verständlich.	1	2	3	4 5
Die (Groß)Eltern kennen und verstehen die Regeln und Erwartungen.	1	2	3	4 5
Kommunikation				
Regeln und Erwartungen sind so kommuniziert, dass die (Groß)Eltern einfach darauf verwiesen werden können.	1	2	3	4 5
Ausführung				
Die (Groß)Eltern respektieren die Regeln und Erwartungen und ermutigen ihre Kinder, sich daran zu halten.	1	2	3	4 5
Konsequenzen				
Es gibt klare und angemessene Konsequenzen, wenn man sich nicht an die Regeln und Erwartungen hält.	1	2	3	4 5
Konsequenzen gelten ausnahmslos für die (Groß)Eltern aller Sportler.	1	2	3	4 5
6-12 13-23 24-30 Gesamt Punktzahl				



Vertrauen

Vertrauen ist ein wichtiger Aspekt in der jeder Trainer-(Groß)Eltern Beziehung. Es gibt verschiedene Aspekte des Vertrauens: z.B. das Vertrauen zu Menschen, mit denen wir in Beziehung stehen und Vertrauen in sich selbst und eigene Fähigkeiten. Um den ersten Aspekt geht es zunächst, um das Vertrauen zwischen dem Trainer und den (Groß)Eltern seines Sportlers.

Hier sind vier Aspekte des Vertrauens, um den Status des Vertrauens in der Trainer-(Groß)Eltern Beziehung zu bewerten:

- 1) Ehrlichkeit
- 2) Verlässlichkeit
- 3) Interesse
- 4) Kommunikation

Vertrauens - Check

Bewerte die folgenden Aussagen mit

1 = stimmt nicht

2 = stimmt wenig




3 = stimmt mittelmäßig

4 = stimmt ziemlich

5 = stimmt sehr

Ehrlichkeit				
Wir sagen die Wahrheit.	1	2	3	4 5
Wir handeln ohne die Absicht, jemanden zu hintergehen oder zu manipulieren.	1	2	3	4 5
Verlässlichkeit				
Wir respektieren die notwendige Pünktlichkeit.	1	2	3	4 5
Wir tun, was wir sagen.	1	2	3	4 5
Die (Groß)Eltern sind bereit, sich für alle Anforderungen des sportlichen Zeitplans zu engagieren.	1	2	3	4 5
Interesse				
Wir fördern eine Eventkultur, die den Sportler (und seine Familie) angemessen auch außerhalb von Training und Wettkampf prägt.	1	2	3	4 5

Wir haben „(Groß)Elternsprechzeiten“	1	2	3	4	5
Klare, angemessene Kommunikation					
Wir stellen sicher, dass die (Groß)Eltern alle relevanten Informationen erhalten.	1	2	3	4	5
Wir benutzen verfügbare und angemessene Informationskanäle.	1	2	3	4	5
9-18 19-35 36-45 Gesamt Punktzahl					

Respekt

Respekt ist eine Art und Weise jemanden wahrzunehmen und zu behandeln. Respekt ist Teil einer gesunden Beziehung und wichtig für den vertrauensvollen Umgang zwischen Trainer und (Groß)Eltern.

Hier sind drei Bereiche des Respekts, um den Respekt-Status in einer Trainer-(Groß)Eltern Beziehung zu bewerten:

- 1) Trainer zu (Groß)Eltern
- 2) (Groß)Eltern zu Trainer
- 3) Grenzen

Respekt - Check

Bewerte die folgenden Aussagen mit

- 1 = stimmt nicht
 2 = stimmt wenig
 3 = stimmt mittelmäßig
 4 = stimmt ziemlich
 5 = stimmt sehr

Trainer zu (Groß)Eltern	
Ich bin der Entwicklung meiner Sportler verpflichtet.	1 2 3 4 5
Ich respektiere die Familiendynamik meiner Sportler	1 2 3 4 5
Ich respektiere das Engagement und die Investitionen der (Groß)Eltern.	1 2 3 4 5
Ich bespreche die Ziele und Erwartungen meiner Sportler mit ihnen und ihrer Familie.	1 2 3 4 5
(Groß)Eltern zu Trainer	
Die (Groß)Eltern kennen meine Kompetenzen und meine Erfahrung.	1 2 3 4 5
Die (Groß)Eltern respektieren und akzeptieren meine Autorität als Trainer ihres Kindes.	1 2 3 4 5
Grenzen	
Gesunde Grenzen zwischen mir und den (Groß)Eltern meiner Sportler werden gut kommuniziert und akzeptiert.	1 2 3 4 5
7-14 15-27 28-35 Gesamt Punktzahl	





Wie geht es weiter?

Nach dem Ausfüllen und Ermitteln der einzelnen „Ampelerggebnisse“ sind hier einige Vorschläge zum Umgang mit den Ergebnissen:

Nutze unten stehende weitere Informationen	Suche Dir ein Forum (z.B. Trainerforum Stammtisch, fb:Trainerforum Werteoffensive...) zum Austausch
Nimm Dir Zeit für regelmäßige Fortbildungen und lies Literatur, die sich mit einer gesunden Trainer - (Groß)Eltern Beziehung beschäftigt.	 Eine rote Ampelfarbe signalisiert einen dringenden Handlungsbedarf: Wir bieten Dir ein zeitlich befristetes Mentoring an.
 Eine gelbe Ampelfarbe zeigt, dass Du in Deiner Trainer - (Groß)Eltern Beziehung auf einem guten Weg bist. Bleib dran, um das ganze Potenzial auszuschöpfen!	 Eine grüne Ampelfarbe zeigt, dass Du in Deiner Trainer - (Groß)Eltern Beziehung gut aufgestellt bist. Kannst Du Dir vorstellen, Deine Fähigkeiten zeitlich befristet als Mentor einzusetzen?

https://sportprogesundheit.dosb.de/service/news/news-detail/news/tipp-des-monats-sport-und-familie/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=409c614e6e7c98233242f5ee1e942fc8

www.werteoffensive.de/trainerforum
cmueller@srsonline.de

* Der Einfachheit halber wird im gesamten Text die männliche Form verwendet; die weibliche Form ist selbstverständlich eingeschlossen.